



An den
 Vorsitzenden des Kreistages
 des Landkreises Kassel
 Herrn Andreas Güttler
 Wilhelmshöher Allee 19-21
 34117 Kassel

LANDKREIS KASSEL

Eingang : 06.09.2022

Abtl.: KTV / 160

Heinrich-Plett-Str. 39
 34132 Kassel
 Tel.: (0561) 78161-0
 Fax: (0561) 78161-28
 fraktion@cdu-kassel-land.de

Datum: 05.09.2022
Antrag zu „Sprach-KiTaS“
Antrag:

Der Kreisausschuss wird beauftragt über die kommunalen Spitzenverbände die Bundesregierung aufzufordern eine Lösung für das Bundesförderprogramm „Sprach-KiTaS“ jetzt in die Wege zu leiten. Die einseitige Mittelstreichung von Seiten des Bundes muss gestoppt werden. Solange der Bund keine Anschlussfinanzierung organisiert hat, muss er das Bundesprogramm fortführen.

Begründung:

Sprache ist für die Kleinsten die Eingangstür in ein gutes Leben. Wer die eigene Sprache nicht richtig beherrscht, hat weniger Chancen. Deshalb wurde vor elf Jahren durch die CDU-geführte Bundesregierung die Förderung der Sprach-KiTaS auf den Weg gebracht. Gerade die Kinder, die es am schwersten haben, haben von diesem Programm in ganz Deutschland, u. a., auch in Einrichtungen im Landkreis Kassel, profitiert. Nunmehr wurde durch die Bundesregierung beschlossen, das Programm über den 31. Dezember 2022 hinaus nicht mehr zu verlängern. Diese Entscheidung ist kurzsichtig und auch nach Auffassung diverser Sozialverbände wie VdK und Caritas sozial ungerecht und ein fatales Signal für die Kinderbetreuung in unserem Land.

Die gute Arbeit in den Kindertagesstätten im Landkreis Kassel, die in diesen Bereichen tätig geworden sind, wird nun in Gefahr gebracht und es ist dringend erforderlich die notwendigen Schritte zur Fortführung und Finanzierung des Bundesprogrammes zu gehen.

Dazu ist es erforderlich alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um den Bund von der Notwendigkeit des Programmes zu überzeugen und eine Fortführung des Programmes durch die Bereitstellung der Finanzmittel zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Mock, Fraktionsvorsitzender

Ausschusszuweisung: Wir bitten diesen Antrag im Ausschuss für Soziales, sowie im Ausschuss für Bildung zu bearbeiten.